

## Erfahre neue Wege in der regenerativen Landwirtschaft



EM-Tage 2019 | Landwirtschaftliches Symposium | Humus-Förder-Programm



### Liebe Landwirtinnen, liebe Landwirte, liebe Freunde,

Klimaschutz, Grundwasserbelastung, Humusaufbau und antibiotikafreie Tierhaltung – Themen, die uns immer mehr beschäftigen. Mit den nachhaltigen Methoden des „Rosenheimer Projekts“, wie z. B. die Arbeit mit Effektiven Mikroorganismen im Stall und auf dem Feld, Nährstoffspeicherung mit Pflanzenkohle in der Gülle, Remineralisierung der Böden mit Gesteinsmehl – können wir schon seit 20 Jahren in der Landwirtschaft viel bewegen.

Der nachhaltige Weg? Oft muss ein Umdenken stattfinden, denn viele haben Bedenken die Fahrwasser der konventionellen Landwirtschaft zu verlassen. Sie befürchten, dass Landwirtschaft ohne chemische Hilfsmittel, sondern mit alternativen Methoden und natürlichen Hilfsmitteln zu weniger Erträgen, mehr Krankheiten und damit zu einem Umsatzrückgang führen. Dabei ist das Gegenteil der Fall!

Denn nur wenn wir nachhaltig denken und wirtschaften, schaffen wir die Grundlage für fruchtbarere Böden, widerstandsfähigere Pflanzen und gesündere Tiere – die Basis für wertvolle Lebensmittel und ein harmonisches Leben. Die regenerative Landwirtschaft bietet uns einen Weg mit der Natur im Einklang zu wirtschaften. Eine Landwirtschaft mit Zukunft – auch für unsere Enkel!

### Enkeltauglich leben – Motto der EM-Tage 2019

Viele von Euch kennen die EM-Tage, die heuer zum 10ten Mal stattfinden. Bei den diesjährigen EM-Tagen am 3. und 4. August 2019 findet parallel ein eigenes kleines Symposium für die Regenerative Landwirtschaft statt. Pioniere wie Dietmar Näser, Friedrich Wenz, Gerald Dunst, Gerhard Weishäupl und Franz Brunner werden ihr Wissen um den erfolgreichen Humusaufbau in Vorträgen, Workshops und praktischen Vorführungen weitergeben.

Die Prinzipien des Rosenheimer Projekts werden in diversen Workshops und am Landwirtschafts-Messe-Stand vorgestellt und beraten.

Die EM-Tage geben auch den Auftakt, den Humusaufbau mit einem regionalen CO<sub>2</sub>-Zertifikatshandel zu unterstützen. Dieses System läuft schon seit elf Jahren in der Ökoregion Kaindorf (Steiermark) sehr erfolgreich und startet ab August nach dem gleichen System nun auch bei uns im Deutschland.

Das Thema CO<sub>2</sub>-Speicherung im Humus ist Landwirten ein Begriff. Skeptiker aus Wissenschaft und Behörden negieren oft die Möglichkeit des Humusaufbaus. Doch wie ist es möglich, dass Praktiker innerhalb eines Jahrzehnts nachweislich 2,5 % Humus aufgebaut haben? Bei den EM-Tagen berichten Fachleute von ihren Erfahrungen und Herausforderungen und wie diese zu meistern sind.

Ihr Christoph Fischer mit Team



## Was ist das Rosenheimer Projekt?

Seit mehr als 20 Jahren arbeiten wir mit Landwirten aus der Region Chiemgau zusammen - es wurden nachhaltige Lösungen für viele Bereiche der Landwirtschaft entwickelt. Nachhaltigkeit, ethische Vertretbarkeit, hohe biologische Qualität der erzeugten Produkte und Produktionswege aus dem betriebseigenen Kreislauf waren und sind die Ziele des Rosenheimer Projekts.

## PRAXISERPROBTE MASSNAHMEN SEIT 20 JAHREN



### STALLKLIMA

Durch Versprühen von Mikroorganismen im Stall haben Fliegen oder pathogene Keime keinen geeigneten Lebensraum mehr. Vorteil: starke Ammoniakbelastung in der Luft wird neutralisiert, weniger Geruch im Stall.



### FÜTTERUNG

Probiotische Futterzusätze optimieren die Verdauung der Tiere mit positiven Nebeneffekten. Silage mit CFKE zeigt keine Nacherwärmung und bringt gute Grundfutterleistungen. Ergänzung mit Futterkohle bringt Entgiftung.



### ORGANISCHE DÜNGUNG MIT PFLANZENKOHLE

Pflanzenkohlezusatz (Karbosave) in Gülle und Mist mit EM-aktiv kombiniert puffert Nährstoffe und fördert eine aufbauende Mikrobenvielfalt. Ammoniakgerüche der Gülle verschwinden. Mist, Gülle oder Grünmasse haben so behandelt eine bessere Nährstoffverfügbarkeit und füttern gleichzeitig das Bodenleben. Sie werden schnell umgewandelt und vom Boden aufgenommen. Humus wird aufgebaut. Vollertrag ist dann auch ohne mineralische Düngung möglich.



MEHR DAZU IM BLOG



### WALDSANIERUNG

Der Einsatz von EM, Bodenverjünger und Diabas-Sand erhöht die biologische Vielfalt im Wald und entzieht Schädlingen wie dem Borkenkäfer oder Kupferstecher ihre Lebensgrundlage..

MEHR DAZU IM BLOG

## HUMUS-FÖRDER-PROGRAMM

Nach dem Vorbild der Ökoregion Kaindorf werden wir mit einem eigenem Humus-Förder-Programm starten, mit dem sich Unternehmen klimaneutral ausloben können.

Landwirte, die Humusaufbau nach unserem System betreiben, werden pro Tonne kompensiertem CO<sub>2</sub> ausbezahlt.

Interessierte Landwirte laden wir herzlich ein sich am Projekt zu beteiligen & an den EM-Tagen den feierlichen Startschuss für das Projekt zu geben.

## Produkt-Ideen:



ab 300 L frachtfreie Lieferung

### EM-AKTIV - BODENHILFSSTOFF

- Gülleaufbereitung: 100 L / 100 m<sup>3</sup>
- Mistaufbereitung: 70 L / 10 m<sup>3</sup>
- bei Spritzungen zur Pflanzenstärkung: ab 3 L/ha
- FiBl gelistet

25 L Kanister | 64 L Fass

300 L / 600 L / 1.000 L Container

25 L - 50 € | 300 L - 425 € | 1000 L - 1150 €

DOSIERUNGEN & ANWENDUNGEN  
[www.shop.em-chiemgau.de](http://www.shop.em-chiemgau.de)



ab 300 L frachtfreie Lieferung

### CHIEMGAUER FERMENTIERTER KRÄUTEREXTRAKT (CFKE)

- Ergänzungsfuttermittel für Nutztiere
- fördert ein positives Milieu im Darm Rinder: ab 20 ml/Tag  
Geflügel/Schweine: 7 L / t Futter
- Silageaufbereitung: 1 - 2 L / m<sup>3</sup>
- FiBL gelistet und QS-zertifiziert

5 L Bag-in-Box | 25 L Kanister

300 L / 600 L / 1.000 L Bag-in-Box

25 L - 53 € | 300 L - 405 € | 1000 L - 1200 €



### KARBOFIT - FUTTERKOHLE

- Ergänzungsfuttermittel für Nutztiere
- Einsatz in Kombination mit CFKE
- schwemmt Schad- und Giftstoffe aus dem Organismus
- fein gemahlen, über Futter streuen
- QS-zertifiziert

Rinder/Pferd: 20-50 g/Tag |

Geflügel / Sauen-Mast: 1 kg/t/Futter

15 kg Sack - 46,50 € | Palette: 34 x 15 kg - 1520 €

(ID: 4953113169312)

(ID: 4953113169312)



## KARBOSAVE - PFLANZENKOHLE

- voraktiviert mit EM-aktiv
- puffert Nährstoffe, bindet Schadstoffe und Gerüche (z. B. Gülle)
- zum Einstreuen im Stall, Kompostierung, Terra Preta Herstellung
- Gülle: 0,6 m<sup>3</sup> Pflanzenkohle/100 m<sup>3</sup>

1,1 m<sup>3</sup> (ca. 500 kg) - 355 €

1,8 m<sup>3</sup> (ca. 800 kg) - 565 €

Je nach Feuchtigkeit, Gewichtsschwankungen!  
Lieferung per Spedition oder Abholung  
ab Lager 83071 Stephanskirchen.

EREAHRUNGSBERICHTE & TIPPS  
[www.chiemgau-agrar.de](http://www.chiemgau-agrar.de)



## ROPRO LIT URGESTEINSMEHL

- Gesteinsmehl mit hohem Silikatanteil
- Gülleaufbereitung: 4 t / 100 m<sup>3</sup>
- Mistaufbereitung: 200 kg / 10 m<sup>3</sup>
- zum Einstreuen im Stall
- FiBL gelistet

1 t Big Bag (120 €) | lose im Silozug (ab 84 €/t)



## NEU: BODENVERJÜNGER

IN KOOPERATION MIT BODENEXPERTEN  
ENTWICKELT

- Anwendung bei der Bodenbearbeitung z. B. als Zusatz beim Mulchen, Pflügen, Flächenrotte, Unterbodenlockerung ...
- Humusaufbau durch „Lebendverbau“ der Nährstoffe (Nährhumus)
- verringert Nährstoffverluste im Boden und die daraus folgende Unkrautkeimung
- Aufwandmenge: ca. 100 L/ha

Fertigprodukt Bodenverjünger:

300 L - 261 € | 600 L - 492 € | 1000 L - 773,50 €

Starter-Paket mit Komponenten zum  
Selbst-Ansatz für 1000 L - 535,50 €

# KOOPERATIONSPROJEKT

## Regenerative Landwirtschaft - Neu bei EM-Chiemgau



Zusammen mit den Bodenexperten Dietmar Näser und Friedrich Wenz gehen wir neue Wege – mit dem Konzept der regenerativen Landwirtschaft ergänzend zum Rosenheimer Projekt. Kerninhalte sind:



### HUMUSAUFBAU

Wiederherstellung des lebend verbauten Kohlenstoffes im Boden



### BODEN BELEBEN: MIKROBIELLE PROZESSE ANREGEN

Förderung der Interaktion zwischen Pflanzen und Bodenleben

## NEUE ART DER BODENBEARBEITUNG

- Die Nährstoffe im Boden ins Gleichgewicht bringen und den Boden belebend düngen.
- Den Unterboden lockern und mit Wurzeln stabilisieren.
- Die Böden dauerhaft und vielfältig begrünen für die Vielfalt und Ernährung des Bodenlebens.
- Den lebenden Bewuchs in Flächenrotte bringen, diese Rotte fermentativ lenken, die Wirtschaftsdünger beleben und Fäulnis vermindern.
- Die Kulturen durch stressvermeidende vitalisierende Behandlungen zur maximalen Photosyntheseleistung bringen.



Alle Preise inkl. MwSt. + ggf. Behälter-Pfand und Fracht. Änderungen und Fehler vorbehalten.

MEHR DAZU IM  
BLOG



## HUMUS-AUFBAU DURCH FLÄCHENROTTE

Regenerative Landwirtschaft basiert darauf, dass man langfristig den Boden fruchtbar erhält und für ein ausgewogenes Nährstoffgleichgewicht sorgt.

Mit gefrästen Zwischen- und Untersaaten wird der Boden auf die nächste Hauptkultur vorbereitet. Durch den Prozess der „Flächenrotte“ in Ergänzung mit Mikroorganismen (Ferment) findet eine Nährstoffstabilisierung im Pflanzenmaterial statt. Das Ziel ist es, möglichst auf mineralische Düngemittel zu verzichten. Zu den Vorteilen dieser Wirtschaftsweise zählt, dass auch bei schlechten klimatischen Verhältnissen, wie z. B. während Trockenperioden, die Kultur vital bleibt.

## UNTERSTÜTZUNG DURCH FERMENT-EINSATZ

Das Fermentprodukt „Bodenverjünger“ besticht durch seine außergewöhnliche Mikrobenvielfalt. Arbeitsweisen der regenerativen Landwirtschaft werden durch „Fermenteinspritzung“, z. B. Bodenverjünger, optimal ergänzt.

## SCHULUNGSMÖGLICHKEIT - BODENKURS IM GRÜNEN

Die Bodenexperten Dietmar Näser und Friedrich Wenz bieten 4-teilige Bodenkurse bei verschiedenen Gastbetrieben (DE/AT) an. Inhalte sind z. B. Arbeitsweisen der Regenerativen Landwirtschaft, Fermentherstellung, Humusaufbau. Informationen und Termine unter [www.bodenkurs.de](http://www.bodenkurs.de). An den EM-Tagen 2019 referieren die Bodenexperten zu oben genannten Themen.

# EM-TAGE 2019

im Chiemgau

03./04. AUGUST



## LANDWIRTSCHAFTS-SYMPOSIUM

Während der EM-Tage findet heuer erstmalig ein Symposium zur **Regenerativen Landwirtschaft** statt. Hier werden bewährte Methoden zum Humusaufbau mit Fermenten und Kompost-Tee, der Flächenrotte und Tiefenlockerung mit dem Ferment „Bodenverjünger“ vorgestellt.

## PRAXIS-VORFÜHRUNGEN

- Flächenrotte** (mit & ohne Fermenteinsatz)  
Ergebnisse nach 10 Tagen / 2 Tagen / Live
- Tiefenlockerung** (mit & ohne Fermenteinsatz)
- Kompost-Tee-Maschine**

## LERNEN SIE VON EXPERTEN

- Methoden zum Humusaufbau**
- positive Effekte von Ferment-Einsatz im Boden (Ackerbau)**
- Tiefenlockerung & Flächenrotte**
- zertifizierte Bodenprobe - Ablauf/Nutzen**
- Herstellung von Komposttee**
- praktische Maschinenvorführung**  
Demonstration: Flächenrotte mit und ohne Fermenteinsatz auf Test-Parzellen

## WEITERE WORKSHOPS LANDWIRTSCHAFT

Rosenheimer Projekt im Weinbau - Familie Vierthaler  
EM-Anwendungen am Pferd - Veronika Brüggemann  
EM-Anwendungen bei Bienen - Arno Holderied  
Kräuter und ihre Anwendung - Evi Gampl  
EM im Profi-Gartenbau - Dipl. Ing. agr. Claudia Crawford  
Rosenheimer Projekt - EM in der Landwirtschaft  
EM-Anwendung im Obstbau - Dierk Augustin

## TICKET-VORVERKAUFSPREIS BIS 14.07.2019

1-Tages-Karte VVK: 20,- € | regulär: 25,- €  
2-Tages-Karte VVK: 35,- € | regulär: 40,- €

Die Karten sind ab sofort im Onlineshop, telefonisch, in unserem Laden oder an der Tageskasse erhältlich.

Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre sind frei.  
Tageskasse EM-Tage: ab 8.30 Uhr geöffnet.

VERANSTALTUNGSORT: Högeringer Str. 25 | 83071 Stephanskirchen

[www.em-chiemgau.de/em-tage](http://www.em-chiemgau.de/em-tage)

## SYMPOSIUM-PROGRAMM\*

SAMSTAG - 03.08.19

ZEIT	VORTRAG
10.30 – 10.45	Friedrich Wenz: Wüste zum Paradies – Pflanzen als Wegbereiter (im Vortragszelt nebenan)
ab 11.00 Uhr	Christoph Fischer - Eröffnung und Begrüßung
	Dietmar Näser: Auf der Spur des Lebens: Warum wird ein guter Ackerbau besser und effizienter mit Ferment Produkten?
	Gemeinschafts-Vortrag und Praxisvorführung am Feld - Gerhard Weißhäupl, Friedrich Wenz und Franz Brunner: Bewährte Methoden zum Humusaufbau, Fermenten und Flächenrotte; Tiefenlockerung mit dem Ferment „Bodenverjünger“
12.30 – 14.00	Mittagspause
14.00 – 14.50	Gerald Dunst - Fachvortrag Humusaufbau in der Praxis
14.50 – 15.45	Gemeinschafts-Vortrag: Friedrich Wenz, Wolfgang Abler und Dietmar Näser: Zertifizierte Bodenprobe - Ablauf und Nutzen
16.35 - 17.45	im Vortragszelt: Podiumsdiskussion „Leben wir enkeltauglich?“ mit Hans-Jörg Birner, Gerald Dunst, Franz Ehrnsperger, Christoph Fischer, Franz Galler, Günter Grzega, Hannes Lichtmanegger, Dietmar Näser und Friedrich Wenz

**TAGESKASSE  
AB 8.30 UHR  
GEÖFFNET**

\* Änderungen vorbehalten

SONNTAG - 04.08.19

ZEIT	VORTRAG
10.00 – 10.45	Dierk Augustin – Pflanzenkräfte wecken
ab 11 Uhr	Christoph Fischer - Eröffnung und Begrüßung
	Friedrich Wenz: Erträge sind kein Zufall - Bodenleben und Pflanzenleistung kontrollieren? Gemeinschafts-Vortrag: Gerhard Weißhäupl, Friedrich Wenz und Franz Brunner: Bewährte Methoden zum Humusaufbau, Fermenten und Flächenrotte; Tiefenlockerung mit dem Ferment „Bodenverjünger“ - mit Praxisvorführung
12.30 – 14.00	Mittagspause
14.00 - 16.15	Fortsetzung Vormittag

○ im Vortragszelt nebenan



VORSTELLUNG DER REFERENTEN ONLINE

Der Reinerlös aus dem Kartenverkauf wird in das Humus-Förder-Programm eingezahlt.